



Katrin Seifert
Trainerin für Persönlichkeit und Image

Trainer-Knigge: Begrüßung

Als Trainer und Coach haben Sie Vorbildcharakter. Dazu gehört auch, sich auf gesellschaftlichem, beruflichem und privatem Parkett sicher bewegen zu können. Es geht um soziale Anerkennung. Wer die Regeln beherrscht kann damit spielen. Regelkenntnis kann Vorteile bei der Akquise und Gewinnung von Menschen bringen. „Takt ist, wenn man sich so bewegt, dass man anderen nicht auf die Füße tritt.“

Bei der Begrüßung mit Handschlag gibt es feine Unterschiede, ob Sie sich als Privatperson oder im Business bewegen.

Generell gilt:

- Begrüßen Sie eine Person, sollten Sie dann auch die anderen begrüßen.
- Begeben Sie sich auf gleiche Ebene: Stehen Sie zur Begrüßung auf.
- Begrüßen Sie zuerst Bekannte.
- Gastgeber begrüßen ihre Gäste.
- Nehmen Sie immer eine ausgestreckte Hand an.
- Beachten Sie den Sonderstatus von ausländischen Gästen: Sie werden immer zuallererst begrüßt!

Privat:

- Ältere Personen und Damen entscheiden, wem sie die Hand geben möchten. D.h. sie haben das Recht, als Erste die Hand zu reichen. „Lady is first.“ Und „Alter geht vor Schönheit.“

Business:

- Der Ranghöhere reicht dem Rangniederen die Hand.

Übrigens: In Ostdeutschland hat der Handschlag einen höheren Stellenwert als in Westdeutschland. Beachten Sie solche Feinheiten, wenn Sie privat oder geschäftlich unterwegs sind.

Katrin Seifert, Dipl.-Soziologin, ImageTrainerin und Coach, Inhaberin von kimages Training+Beratung, berät Firmen und Einzelpersonen hinsichtlich des Images/Auftretens. Dabei widmet sie sich insbesondere den Themen Knigge und Farbpsychologie, wie auch dem internen Miteinander. Zu diesen und anderen Themen führt sie Workshops und Seminare durch.
www.kimages.de info@kimages.de

Anregungen oder Wünsche zu dieser Serie senden Sie bitte an:

Katrin Seifert- kimages Training + Beratung
info@kimages.de - www.kimages.de